

# #Barrierefreiheit

## Und wen behinderst Du so?



4. Inklusionsfachtag der Abteilung für Inklusion  
und pädagogische Entwicklungsförderung

21. Juni 2022

Europa-Universität Flensburg  
Gebäude Helsinki

**09-11:30 Uhr**

Markt der (Un-)Möglichkeiten

HEL 160

**14:15-15:45 Uhr**

Vielfalt & Behinderung thematisieren HEL 309

EIN Flensburg für ALLE HEL 165

Wie ticken wir? HEL 067

**16-18 Uhr**

Vortrag: „Freizeit inklusive?!“

Prof. Dr. Reinhard Markowetz

HEL 160

**18-19 Uhr**

Ausstellungseröffnung

Philipp „Phil“ Hubbe, Cartoonist

HEL 160

#### 4. Inklusionsfachtag der Abteilung Inklusion und pädagogische Entwicklungsförderung, Institut für Sonderpädagogik



##### 9-11:30 Uhr PRE-CONFERENCE

###### *Markt der (Un-)Möglichkeiten*

Studierende stellen ihre Projektberichte, die im Rahmen eines Seminars im Frühjahrssemester 2022 entstanden sind, vor.

##### 14:15-15:45 Uhr WORKSHOPS - Anmeldung erforderlich, bitte nutzen Sie hierzu den QR-Code

###### *Das Thema Vielfalt und Behinderung in der Schule mit Schülerinnen und Schülern thematisieren. Wie mache ich es bloß?*

In diesem Workshop widmen wir uns vorrangig der Frage, wie und ob das Thema Vielfalt und Behinderung in der Schule thematisiert werden kann. Bedenken und Chancen werden gemeinsam diskutiert und Impulse für die weitere Arbeit gesetzt. Mit Hilfe der Inhalte der Barriboxen erhalten Sie Ideen und Anregungen, wie das zunächst herausfordernd scheinende Thema doch praxisnah und strukturiert eingeführt und umgesetzt werden kann.

*Marcel König, IQSH (EULE, HEL 309)*

###### *EIN Flensburg für ALLE - Ich brauch' nicht deine Rampe, sondern deine Haltung*

Was bedeuten Inklusion und Barrierefreiheit eigentlich? Was meint Behinderung? Wo und wie findet Behinderung in unserer Gesellschaft statt? Und wie können wir uns tagtäglich für eine inklusivere Welt einsetzen? Gemeinsam mit der Arbeitsgruppe „EIN Flensburg für ALLE“ der Lebenshilfe Flensburg soll diesen Fragen auf interaktive Weise nachgegangen und andere Perspektiven im Gespräch mit Expert:innen in eigener Sache eingenommen werden.

*Annelie Petersen (HEL 165)*

###### *Wie ticken wir?*

Wie wirken Haltung und Einstellung auf Zugehörigkeit zu Gruppen? Wie wirken Veränderungen in der Zugehörigkeit auf die Gruppe und das Individuum? Durch eine praktische Übung sollen In- und Exklusionsmechanismen erfahrbar werden.

*Prof. Dr. Kirsten Diehl (HEL 067)*

##### 16-18 Uhr FACHVORTRAG "Freizeit inklusive!?"

*Prof. Dr. Reinhard Markowetz (Ludwig-Maximilians-Universität München)*

Der Vortrag skizziert Freizeit als Lebenszeit und reflektiert Freizeit als ein für gesellschaftliche Teilhabe potentiell inklusiv wirksames Handlungsfeld.

Die nur spärlich vorliegenden empirischen Befunde der Inklusionsforschung lassen aber vermuten, dass im Vergleich zur schulischen Inklusion der inklusiven Freizeitgestaltung bislang kaum Bedeutung beigemessen wird. Freizeit wird begrifflich gefasst, theoretische Aspekte von Freizeit werden benannt, Freizeitbedürfnisse thematisiert und zentrale Freizeitbereiche aufgefaltet. Für inklusive Lösungen wird Freizeitassistenz diskutiert, damit Menschen mit Behinderungen am politischen, öffentlichen und kulturellen Leben teilhaben können.

##### 18-19 Uhr AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG UND AUSKLANG

Künstler Philipp Hubbe

„Mosaik“ – Inklusionspreis (Sonderpreis) aus Mitteldeutschland 2017

Karikaturen von Philipp Hubbe werden ausgestellt. Es ist möglich sie zu erwerben.

Die eingenommenen Gelder werden der Organisation "EIN Flensburg für ALLE" (ein Projekt der Lebenshilfe Flensburg) gespendet.

**Für erforderliche Assistenz bitten wir bis zum 31.05.2022 um Rückmeldung. Spezifizieren Sie bitte, welche Assistenz Sie benötigen.**